



Kraft tanken in der Idylle

Privat. Rusty gilt als weltbester Elvis-Impersonator. Sein Lieblingsplatz ist nicht Graceland – sondern eine Heidi-Idylle in seiner Heimat St. Michael.

KATHI WÖRNDL

ST. MICHAEL/LUNGAU (SN). So wie heute haben wir Rusty, den zum weltbesten Elvis-Impersonator gekürten Entertainer, noch nicht erlebt.

Wir kennen ihn von seinen fulminanten Bühnenshows, der mit seiner Zwölfmann-Las-Vegas-Band selbst den skeptischsten Gast im Publikum nicht stillsitzen lässt. Diesmal begrüßt uns Rusty alias Rudi Stumbe-

cker ganz privat. Ohne Elvis-Anzug, sondern mit schwarzem Hemd, gelb-verglaster Brille und einer auffälligen, goldenen, mit Steinchen besetzten Uhr. Lediglich die Frisur sitzt wie immer in Elvis-Manier.

Wir treffen uns in seinem Elternhaus in St. Michael im Lungau – das ist dekoriert mit zahlreichen Fotos und Andenken an Auftritte, an Elvis und aus der aufregenden Laufbahn von Rusty. Eine Geschichte für sich – doch heute möchte uns Rusty zu seinem Lieblingsplatz führen – und überrascht mit einer besonderen Leidenschaft: „Ich fische für mein Leben gern.“

Nach 25-minütigem Fußweg kommen wir zur Neuhauserstubb, einer urigen Jausenstation mit vielen Schmankerln aus eigener Produktion, eingebettet in die idyllische Lungauer Landschaft. Die Wirtsleute,

Martina und Christian sind gute Freunde von Rusty. Unmittelbar neben der Neuhauserstubb liegt ein Teich mit kleiner Seehütte. 20 Personen passen hier hinein. An der Wand: Unter anderem Fotos von Rusty.

Von der Holzterrasse hat man einen umwerfenden Blick auf das Wasser. Das ist Rustys Rückzugsgebiet. „Um runterzukommen nach Konzerten“, wie er sagt. Von sechs bis zehn Uhr

mein

SALZBURG

in der Früh sitzt er hier nach langen Nächten und fischt. Mit großem Erfolg: „15 bis 18 Forellen sind es schon meistens.“

Nach anstrengenden Tourneen zündet er sich dann auch

mal an dieser Stelle eine kubanische Zigarre an. „Aber das gute Kraut, keinen Dreck“, fügt er lachend hinzu.

Die Sonne scheint, der Wind bläst kräftig und Rustys Frisur sitzt nicht mehr. Das stört den Topentertainer allerdings nicht, die Natur ist schließlich sein zweites Zuhause.

Wandern in den Bergen seiner Heimat gehört zu seinen Hobbys. „Ich liebe den Lungau, die Landschaft ist doch ein Traum, oder?“, fragt Rusty und blickt in die Ferne. Auf seinem Handy sind Fotos von ihm und seiner Frau Kathi auf verschiedenen Gipfeln mit Kreuzen zu sehen.

In nächster Zeit ist Rusty viel unterwegs. Auch in Dubai. „Gerade dann ist es schön zu wissen, wo man daheim ist.“ Und wo man sich so wohlfühlt, dass man ganz privat sein kann.

WOCHENENDPLANER

Almfest Grieswies

Die Pferdealmgenossenschaft Grieswies in Rauris feiert am Sonntag ab 10.30 Uhr ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum auf der Pirchlalm. Eröffnet wird das Fest mit einer Heiligen Messe Pfarrer Alois Dürlinger (Bild) gestaltet. Der Festakt beginnt um 11.15 Uhr, dann gibt es ein gemütlichem Zusammensein und Almschmankerl.

Mattseer Diabellisommer

Volksmusik vom Feinsten ist angesagt am Montag, 15. August, ab 20 Uhr im Schloss Mattsee. Es steht das traditionelle Volksmusikkonzert zu Mariä Himmelfahrt auf dem Programm. Wenn das Wetter schön ist, wird auf der Terrasse gespielt. Für Unterhaltung sorgt die Salzburger „Rot-Weiß-Blau-Musi“ und der „Gurispitz Drei“. Faistauer führt durch das Programm. Karten u. Tourisusbüro Mattsee, 0664/58 67 517 und K 0662/89 69-0.

